

BMW Museum unterstützt Kinofilm "GG 19 - 19 gute Gründe für die Demokratie"

Anlässlich des 60. Jubiläums des Grundgesetzes wird der Film "GG 19" über 19 Grundrechte wieder in den Kinos gezeigt

Einladung zur Pressekonferenz am 20. Mai 2009

München. Im Mai 2009 feiert das deutsche Grundgesetz sein 60jähriges Jubiläum. Bereits 2007 stellte Regisseur und Produzent Harald Siebler zusammen mit engagierten jungen Drehbuchautoren und Filmemachern sowie einigen der besten Schauspieler unserer Republik die Frage, wie es in Deutschland um die Verwirklichung der Menschen- und Bürgerrechte steht. Die BMW Group unterstützte damals die Produktion des Kompilations-Films „GG 19 – 19 gute Gründe für die Demokratie“. Jetzt hat sich das BMW Museum wieder des Themas angenommen und kooperiert mit der Produktionsgesellschaft ‚movie members‘, um den Film zu den anstehenden Feierlichkeiten wieder ins Gespräch zu bringen.

In 19 Kapiteln wurde das filmische Demokratieprojekt an 19 verschiedenen Orten der Republik in Zusammenarbeit mit 19 RegisseurInnen in unterhaltsame 143 Minuten umgesetzt. Zu den renommierten Darstellern gehören Anna Thalbach, Axel Neumann, Katharina Wackernagel, Karoline Eichhorn, Nicki von Tempelhoff und viele weitere. Anlässlich des Jubiläums ist der Film seit dem 11. Mai wieder in zahlreichen ausgewählten deutschen Kinos zu sehen.

Ralf Rodepeter, Leiter des BMW Museums: „Das deutsche Grundgesetz ist die Basis für erfolgreiches Wirtschaften und auch die BMW Group profitiert selbstverständlich von der dadurch geschaffenen Rechtssicherheit. Das Grundgesetz ist Grundlage für die wirtschaftliche Stabilität unseres Landes und damit Teil des Erfolgs der BMW Group.“ Er ergänzt: „Das Grundgesetz ist auch Basis der Beziehung zwischen Politik und Unternehmen und ermöglicht so die demokratische Entfaltung des Einzelnen durch die Sicherung des sozialen Friedens.“

BMW möchte den Film „GG 19“ nochmals in den Mittelpunkt stellen und lädt am Mittwoch, den 20. Mai von 10 - 12 Uhr zu einer Pressekonferenz in das BMW Museum ein. Hier wird der Film u.a. mit dem Produzenten diskutiert und der Öffentlichkeit wieder vorgestellt.

Moderieren wird die Veranstaltung Ralf Rodepeter. Erwartet werden Harald Siebler, Produzent, Regisseur und Initiator des Projekts „GG 19“, Prof. Dr. Uwe Wesel, Jurist, Universitätsprofessor und Autor, sowie Schauspieler des Filmprojekts.

Vertreter der Medien sind herzlich eingeladen zur Pressekonferenz am 20. Mai 2009 um 10 Uhr im BMW Museum in München. Bitte informieren Sie Kai Klicker über Ihre Teilnahme unter Kai-Thomas.Klicker@bmw.de

Weitere Informationen zum kulturellen Engagement der BMW Group sowie Fotomaterial und einen Trailer des Films finden Sie im BMW Pressclub www.press.bmwgroup.com oder auf der Homepage des Films unter <http://www.gg19.de/>

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Micaela Sandstede, Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: 089-382-61611, Fax: 089-382-24418

Marc Hassinger, Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: 089-382-23362, Fax: 089-382-24418

Internet: www.press.bmwgroup.com

E-mail: presse@bmw.de